

Modulbeschreibung 25-ME-C2 Ausgewählte Felder der Migrationspädagogik, Civic- and International Education

Fakultät für Erziehungswissenschaft

Version vom 14.05.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/37611079>

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

25-ME-C2 Ausgewählte Felder der Migrationspädagogik, Civic- and International Education

Fakultät

Fakultät für Erziehungswissenschaft

Modulverantwortliche*r

Prof.in Dr. Saphira Shure

Turnus (Beginn)

Jedes Sommersemester

Leistungspunkte

10 Leistungspunkte

Kompetenzen

Die Studierenden erlangen die theoretisch-analytische Kompetenz, den Zusammenhang von Migration und Pädagogik in spezifischen pädagogischen Feldern zu erfassen. Sie erwerben theoretisches und empirisches Wissen über die Bedeutung des migrationsgesellschaftlichen Kontextes in verschiedenen vor-, außer- schulischen pädagogischen Feldern. So werden sie in die Lage versetzt, eigenständig, selbstreflexiv und sensibilisiert in den unterschiedlichen pädagogischen Feldern unter Differenzbedingungen in Migrationsgesellschaften pädagogisch professionell zu handeln. Darüber hinaus eignen sie sich theoretisches und empirisches Wissen an, um ihre Expertise so einzubringen, dass diese zu einer gesteigerten Differenz- und Ungleichheitssensibilität in pädagogischen Feldern auch auf struktureller Ebene beizutragen vermag.

Darüber hinaus erwerben die Studierenden Fähigkeiten zur Bewertung der Grundlagen und Wirkungen von Programmen und Projekten der zivilgesellschaftlichen Bildung und Erziehung (Civic Education). Sie werden in die Lage versetzt, auf der Grundlage von Theorien eigenständig Konzepte zu entwerfen, sie zu überprüfen und exemplarisch umzusetzen. In diesem Zusammenhang erweitern die Studierenden ihre Perspektive über den nationalen Rahmen hinaus und erlangen die Kompetenz, ihr erworbenes Wissen auch in Bezug auf die internationale Ausgestaltung pädagogischer Felder anzuwenden.

Lehrinhalte

In den Lehrveranstaltungen des Elements 1 werden unterschiedliche sozial- und erziehungswissenschaftliche Zugänge zu der Bedeutung des migrationsgesellschaftlichen Kontextes in pädagogischen Feldern grundlegend erarbeitet, diskutiert und kritisch hinterfragt. Dabei werden auch feldspezifische, pädagogisch-konzeptionelle Ansätze in der Migrationsgesellschaft in den Blick genommen und auf ihre zu Grunde liegenden Prämissen und Implikationen hin kritisch befragt.

In den Veranstaltungen des Elements 2 werden aktuelle Programme und Projekte der zivilgesellschaftlichen Bildung und Erziehung in den Blick genommen, wie z.B. Programme gegen Rechtsextremismus, zur Aggressions- und Gewaltprävention oder zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements. Diese Programme werden auf der Grundlage der Forschung zu ihrer Ziel- und Umsetzung befragt. Dabei werden Befunde und konkurrierende Ansätze miteinander verglichen und die Ergebnisse von Evaluationsstudien einbezogen. Die Reflexion der Grenzen von Civic Education als pädagogisches Handlungsfeld wird eingeübt.

In beiden Elementen werden exemplarisch internationale Ansätze und Konzepte im Kontext erziehungswissenschaftlicher Forschung und pädagogischer Praxis vorgestellt. Es werden Inhalte aus verschiedenen Subdisziplinen und Fachrichtungen der Erziehungswissenschaft (z.B. aus Allgemeiner Erziehungswissenschaft, Sozialisation, Erwachsenenbildung, Sozialpädagogik, Migrationspädagogik, Medienpädagogik, etc.) angeboten. Diese werden im internationalen Theorien-, Forschungs- und Praxiskontext vorgestellt und kritisch reflexiv diskutiert. Dabei finden sowohl länderübergreifende als auch ländervergleichende Darstellungen Berücksichtigung.

Empfohlene Vorkenntnisse

–

Notwendige Voraussetzungen

–

Erläuterung zu den Modulelementen

Hinweise zur Prüfungswahl:

Es ist eine Modulprüfung in diesem Modul zu erbringen. Die Modulprüfung wird vom Lehrenden der zur inhaltlichen Schwerpunktsetzung gewählten Veranstaltung abgenommen. In der Veranstaltung, in der die Modulprüfung erbracht wird, muss keine Studienleistung abgelegt werden.

Modulübergreifende Regelungen:

In den vier zu wählenden Modulen des Profils (25-ME-C1 bis 25-ME-C3 und 25-ME-C4 oder 25-ME-IT) müssen zwei benotete und zwei unbenotete Modulprüfungen erbracht werden; eine der benoteten Modulprüfungen muss in Form einer Hausarbeit, eine der unbenoteten in Form einer mündlichen Leistung erbracht werden.

Beschreibung des Portfolios:

Das Portfolio bezeichnet eine Zusammenstellung von Dokumenten, die den Lernverlauf eines Individuums beschreiben bzw. dokumentieren. Portfolios dienen dazu, Lernerfahrungen und -erfolge zu erfassen und Lernstrategien zu planen. Mit Hilfe des Portfolios sollen die Arbeitsergebnisse eines Studierenden aus einer Veranstaltung/einem Modul dokumentiert werden. Ein Portfolio kann verschiedene Arbeiten von Exzerpten und Literaturrecherchen bis zu Lerntagebüchern oder Referaten enthalten. Die DozentInnen entscheiden jeweils, welche Leistungen für das Portfolio zu erbringen sind, dies kann je nach didaktischem Konzept der Veranstaltung/des Moduls für alle Studierenden gleich sein, es kann aber auch individuell vereinbart werden.

Die Bewertung des Portfolios erfolgt abschließend aufgrund einer Gesamtbetrachtung der Sammlung.

Beschreibung der Projektarbeit:

Die studienbegleitende Projektarbeit ist eine Einzel-/Gruppenarbeit, mit der ein definiertes Ziel in definierter Zeit erreicht werden soll. In den Projektarbeiten sollen die Studierenden nachweisen, dass sie komplexe Aufgabenstellungen bezogen auf die jeweiligen Modulinhalte Einzelnen oder im Team zu lösen vermögen. Der als Prüfungsleistung jeweils zu bewertende Beitrag muss deutlich individuell erkennbar und bewertbar sein. Dies gilt auch für den individuellen Beitrag zum Gruppenergebnis.

Modulstruktur: 1 SL, 0-1 bPr, 0-1 uPr ¹

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload ⁵	LP ²

E1: Migrationspädagogik and International Education	Seminar	SoSe	90 h (30 + 60)	3 [SL] [Pr] [Pr]
E2: Civic- and International Education	Seminar	SoSe	90 h (30 + 60)	3 [SL] [Pr] [Pr]

Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP ²
<p>Lehrende der Veranstaltung E1: Migrationspädagogik and International Education (Seminar)</p> <p><i>Die Studienleistung dient der Einübung einer reflexiven und diskursiven Haltung zu den in der Veranstaltung behandelten Themen und hat im Hinblick auf die im Modul verankerten Kompetenzen einübenden und vertiefenden Charakter. Eine Studienleistung ist das Anfertigen einer Aufgabe zu Übungszwecken. Übungsaufgaben können beispielsweise sein: Die Vorbereitung und Durchführung einer Gruppenarbeit, die Vorbereitung und Durchführung einer mündlichen Präsentation, eine Argumentationsrekonstruktion, die Zusammenfassung eines Textes etc.</i></p> <p><i>Für alle Studienleistungen gilt, dass schriftliche Beiträge im Umfang von höchstens 1200 Wörtern und mündliche Beiträge im Umfang von höchstens 20 Minuten verlangt werden.</i></p>	siehe oben	siehe oben
<p>Lehrende der Veranstaltung E2: Civic- and International Education (Seminar)</p> <p>siehe E1</p>	siehe oben	siehe oben

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP ²
--------------------	-----	------------	----------	-----------------

<p>Lehrende der Veranstaltung E1: Migrationspädagogik and International Education (Seminar)</p> <p><i>Die Studierenden können wählen, in welcher Form sie den Erwerb der modulspezifischen Kompetenzen nachweisen. Zur Auswahl stehen die folgenden Erbringungsformen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ <i>mündliche Prüfung oder elektronische mündliche Prüfung auf Distanz im Umfang von höchstens 30 Minuten,</i> ○ <i>Hausarbeit im Umfang von höchstens 4.500 Wörtern,</i> ○ <i>mündliche Präsentation (15-20 Minuten) mit einer schriftlichen Ausarbeitung im Umfang von höchstens 2.500 Wörtern,</i> ○ <i>Portfolio, das verschiedene mediale Formen zusammenführt,</i> ○ <i>Klausur (90 Minuten),</i> ○ <i>e-Klausur in Präsenz oder auf Distanz (90 Minuten),</i> ○ <i>Open-Book-Klausur oder e-Open-Book-Klausur im Umfang von max. 120 Minuten,</i> ○ <i>Projektarbeit (4.500 Wörter).</i> <p><i>Die Modulprüfung wird vom Lehrenden der zur inhaltlichen Vertiefung gewählten Veranstaltung abgenommen.</i></p> <p><i>Eine der unbenoteten Modulprüfungen muss in Form einer mündlichen Leistung erbracht werden.</i></p> <p><i>In der Veranstaltung, in der die Modulprüfung erbracht wird, muss keine Studienleistung abgelegt werden</i></p>	e-Klausur o. e-Open-Book o. Hausarbeit o. Klausur o. mündliche e- Prüfung o. mündliche Prüfung o. Open-Book o. Portfolio o. Projekt mit Ausarbeitung o. Referat mit Ausarbeitung	unbenotet	120h	4
---	---	-----------	------	---

<p>Lehrende der Veranstaltung E1: Migrationspädagogik and International Education (Seminar)</p> <p><i>Die Studierenden können wählen, in welcher Form sie den Erwerb der modulspezifischen Kompetenzen nachweisen. Zur Auswahl stehen die folgenden Erbringungsformen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ <i>mündliche Prüfung oder elektronische mündliche Prüfung auf Distanz im Umfang von höchstens 30 Minuten,</i> ○ <i>Hausarbeit im Umfang von höchstens 4.500 Wörtern,</i> ○ <i>mündliche Präsentation (15-20 Minuten) mit einer schriftlichen Ausarbeitung im Umfang von höchstens 2.500 Wörtern,</i> ○ <i>Portfolio, das verschiedene mediale Formen zusammenführt,</i> ○ <i>Klausur (90 Minuten),</i> ○ <i>e-Klausur in Präsenz oder auf Distanz (90 Minuten),</i> ○ <i>Open-Book-Klausur oder e-Open-Book-Klausur im Umfang von max. 120 Minuten,</i> ○ <i>Projektarbeit (4.500 Wörter).</i> <p><i>Die Modulprüfung wird vom Lehrenden der zur inhaltlichen Vertiefung gewählten Veranstaltung abgenommen.</i></p> <p><i>Eine der benoteten MP muss in Form einer Hausarbeit erbracht werden. In der Veranstaltung, in der die Modulprüfung erbracht wird, muss keine Studienleistung abgelegt werden.</i></p>	e-Klausur o. e-Open-Book o. Hausarbeit o. Klausur o. mündliche e- Prüfung o. mündliche Prüfung o. Open-Book o. Portfolio o. Projekt mit Ausarbeitung o. Referat mit Ausarbeitung	1	120h	4
---	---	---	------	---

<p>Lehrende der Veranstaltung E2: Civic- and International Education (Seminar)</p> <p><i>Die Studierenden können wählen, in welcher Form sie den Erwerb der modulspezifischen Kompetenzen nachweisen. Zur Auswahl stehen die folgenden Erbringungsformen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ <i>mündliche Prüfung oder elektronische mündliche Prüfung auf Distanz im Umfang von höchstens 30 Minuten,</i> ○ <i>Hausarbeit im Umfang von höchstens 4.500 Wörtern,</i> ○ <i>mündliche Präsentation (15-20 Minuten) mit einer schriftlichen Ausarbeitung im Umfang von höchstens 2.500 Wörtern,</i> ○ <i>Portfolio, das verschiedene mediale Formen zusammenführt,</i> ○ <i>Klausur (90 Minuten),</i> ○ <i>e-Klausur in Präsenz oder auf Distanz (90 Minuten),</i> ○ <i>Open-Book-Klausur oder e-Open-Book-Klausur im Umfang von max. 120 Minuten,</i> ○ <i>Projektarbeit (4.500 Wörter).</i> <p><i>Die Modulprüfung wird vom Lehrenden der zur inhaltlichen Vertiefung gewählten Veranstaltung abgenommen.</i></p> <p><i>Eine der unbenoteten Modulprüfungen muss in Form einer mündlichen Leistung erbracht werden.</i></p> <p><i>In der Veranstaltung, in der die Modulprüfung erbracht wird, muss keine Studienleistung abgelegt werden</i></p>	e-Klausur o. e-Open-Book o. Hausarbeit o. Klausur o. mündliche e- Prüfung o. mündliche Prüfung o. Open-Book o. Portfolio o. Projekt mit Ausarbeitung o. Referat mit Ausarbeitung	unbenotet	120h	4
--	---	-----------	------	---

<p>Lehrende der Veranstaltung E2: Civic- and International Education (Seminar)</p> <p>Die Studierenden können wählen, in welcher Form sie den Erwerb der modulspezifischen Kompetenzen nachweisen. Zur Auswahl stehen die folgenden Erbringungsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ mündliche Prüfung oder elektronische mündliche Prüfung auf Distanz im Umfang von höchstens 30 Minuten, ○ Hausarbeit im Umfang von höchstens 4.500 Wörtern, ○ mündliche Präsentation (15-20 Minuten) mit einer schriftlichen Ausarbeitung im Umfang von höchstens 2.500 Wörtern, ○ Portfolio, das verschiedene mediale Formen zusammenführt, ○ Klausur (90 Minuten), ○ e-Klausur in Präsenz oder auf Distanz (90 Minuten), ○ Open-Book-Klausur oder e-Open-Book-Klausur im Umfang von max. 120 Minuten, ○ Projektarbeit (4.500 Wörter). <p>Die Modulprüfung wird vom Lehrenden der zur inhaltlichen Vertiefung gewählten Veranstaltung abgenommen.</p> <p>Eine der benoteten MP muss in Form einer Hausarbeit erbracht werden. In der Veranstaltung, in der die Modulprüfung erbracht wird, muss keine Studienleistung abgelegt werden.</p>	e-Klausur o. e-Open-Book o. Hausarbeit o. Klausur o. mündliche e- Prüfung o. mündliche Prüfung o. Open-Book o. Portfolio o. Projekt mit Ausarbeitung o. Referat mit Ausarbeitung	1	120h	4
---	---	---	------	---

Legende

- 1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
 - 2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
 - 3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
 - 4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
 - 5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
- SoSe** Sommersemester
WiSe Wintersemester
SL Studienleistung
Pr Prüfung
bPr Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
uPr Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen